



Sammlung Theaterzettel

Robert und Bertram oder: Die lustigen Vagabunden

Bartosch, Karl

1907-02-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim.

Mittwoch, den 6. Februar 1907.

34. Vorstellung im Abonnement D.

Robert und Bertram

oder:

Die lustigen Vagabunden.

Posse mit Gesang in 4 Abteilungen von **Georg Räder**. Musik von verschiedenen Componisten.

Regisseur: **Emil Hecht**. — Dirigent: **Karl Bartosch**.

Personen:

Erste Abteilung: Die Befreiung.

Robert	Gustav Kallenberger
Bertram	Emil Hecht
Strambach, Gefängniswärter, Invalide	Hugo Voisin
Michel, sein Neffe, ein Bauernbursche	Gustav Trautschold
Ein Korporal	Hans Wambach
Erste } Schildwache	Gotthard Deckert.
Zweite } Schildwache	Heinrich Garth
Dritte } Schildwache	Heinrich Füllkrug.

Soldaten.

Zweite Abteilung: Auf der Hochzeit.

Robert	Gustav Kallenberger
Bertram	Emil Hecht
Mehlmeier, Pächter	Karl Neumann-Hoditz
Lips, Wirt	Karl Zöller
Rösel, Schenk mädchen	Margarethe Beling-Schäfer
Erster } Landgensdarm	Felix Krause
Zweiter } Landgensdarm	Karl Lobertz
Michel	Gustav Trautschold
Brautvater	Bruno H Idebrandt
Ein Kellner	Karl Fischer
Ein Hausknecht	Mathias Vogt

Braut und Bräutigam, Bauern, Bäuerinnen, Musikanten.

Dritte Abteilung: Soirée und Maskenball.

Ippelmayer, ein reicher Bankier	Paul Tietsch	Doktor Corduan, Hausfreund	Christian Eckelmann
Isidora, seine Tochter	Hedwig Stienen	Jack, Bedienter	Hans Godeck
Bandheim, sein Buchhalter	Alexander Kökert	Robert	Gustav Kallenberger
Kommerzienrätin Forchheim, seine Cousine	Julie Sanden	Bertram	Emil Hecht

Vierte Abteilung: Das Volksfest.

Frau Müller, eine alte Witwe	Ida Schilling	Bertram	Emil Hecht
Rösel, ihre Base	Margarethe Beling-Schäfer	Polizeidiener	Karl Welde
Michel	Gustav Trautschold	Erster } Ausrufer	Richard Eichrodt
Strambach	Hugo Voisin	Zweiter } Ausrufer	Hugo Schödl
Jack	Hans Godeck		
Robert	Gustav Kallenberger		Kunstreiter, Verkäufer, Volk, Kinder, Wachen.

Vorkommende Tänze:

In der 2. Abteilung: **Bauern-Polka**, getanzt vom Corps de Ballet.

In der 3. Abteilung: **Milanolla-Marsch**, getanzt von der Balletmeisterin Emmy Wratschko und der Solo Tänzerin Trudel Harprecht.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende 10 Uhr.

Nach der 2. Abteilung findet eine grössere Pause statt.

Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.		Sperrsitz im 1. Parkett	Mk. 3.50 per Platz
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitz im 2. Parkett	„ 2.50 „ „
2., 3. und 4. Reihe	„ 5.— „ „	Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	„ 3.— „ „	Stehplatz im Parkett	Mk. 2.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	„ 2.— „ „	Parterre	„ 1.50 „ „
2. und 3. Reihe	„ 1.50 „ „	Galerieloge	„ —.80 „ „
Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe	„ 2.50 „ „	Galerie	„ —.40 „ „
Loge III. Rang 2. Reihe	„ 1.20 „ „		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Donnerstag, den 7. Februar 1907. **33. Vorstellung im Abonnement C.**

Falstaff.

Anfang 7 Uhr.